

Einführung des Leitfadens für das Vorgehen bei Gefährdung des Kindeswohls

André Baeriswyl-Gruber, Kinderschutzzentrum, Bereichsleiter Fachstelle In Via
Rosa Plattner, Kinderschutzgruppe St.Gallen, Geschäftsführerin OVK
Judith Schneider, KESB Sarganserland, Vizepräsidentin
Roger Zahner, Amt für Soziales, Koordination Kinder- und Jugendschutz

St. Gallen, 23. Juni 2015

Departement des Innern

Roger Zahner

Ziele

der Veranstaltung

- Einblick in das Kantonale Konzept Kinderschutzzentrum
- Sensibilisierung für Grundsätze im Kinderschutzzentrum
- Aktiv mit dem Leitfaden arbeiten: Fallbeispiel
- interdisziplinären Austausch zu Fragen und Herausforderungen im Kinderschutzzentrum erleben
- Kennenlernen von:
Beratungsstelle InVia, Kinderschutzzentrum
Regionale Kinderschutzzentren
Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden



23. Juni 2015
Seite 2

Kanton St.Gallen
Amt für Soziales



Inhalt

- Bereiche im Kinderschutzzentrum / Kantonales Konzept (15')
- Grundsätze im Kinderschutzzentrum (15')
- Leitfadeneinführung am Fallbeispiel (75')

Pause (20', ca. 15.15 Uhr)

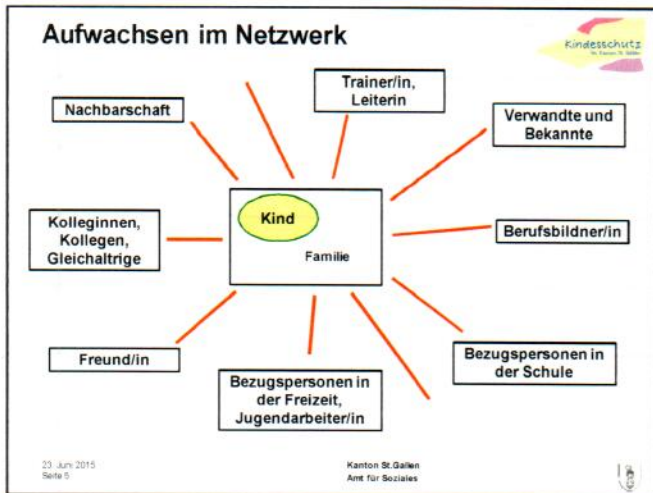
- Fortsetzung Fallbeispiel (25')
- Film: Kinderschutzzentrum schützt, was Kinder wollen (10')
- Regionale Kinderschutzzentren stellen sich vor (20')
- Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden stellen sich vor (20')
- Abschluss Fallbeispiel (15')
- Auswertung und Abschluss (10')



23. Juni 2015
Seite 3

Kanton St.Gallen
Amt für Soziales





Kinder- und Jugendschutz

UN-Kinderrechtskonvention
Bundesverfassung

	Elterliche Verantwortung	Unterstützung im Kindeswohl	zivilrechtlich	strafrechtlich	öffentl. rechtlich	international
Aufgaben	Erziehen, fördern und schützen	Beratung, Begleitung und Therapie	Massnahmen zum Schutz bei Gefährdungen	Sanktionierung von Straftaten von Erw./Jugendlichen gegenüber Kindern	gesetzliche Bestimmungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	staatenübergreifender Schutz von Kindern bei Adoption und Entführung
Akteure	• Eltern • inhaber elterlicher Sorge • Bezugspersonen im Umfeld	• SSA • Jugend-, Erziehungs-, Mütter-/Väter-Beratung • SPJ / KJPD • Ki-Ju-Notruf • KS-Gruppen • KS-Zentrum	• KESB • Fachstellen im Auftrag der KESB • Institutionen für Platzierungen • Beistände	• Polizei • Untersuchungsbehörden • Jura • Strafgerichte	• verschiedene Behörden • Opferberatungsstellen	• Bundesamt für Justiz • KESB • internationaler Sozialdienst
Auftrag	ZBG (Art 296ff.)	priv. Initiative mit öffentl. Leistungsauftrag, EGZGB	ZGB KES-Recht	StGB und JStG	div. Gesetze (z.B. Alkohol-G, OHG, Arbeitsrecht, Schulpflicht)	Haager Übereinkommen

23. Juni 2015
Seite 6

Kanton St. Gallen
Amt für Soziales



4 Reflexion

Auftrag



Arbeitsgruppe Kinderschutz

- kantonale Strategie, Auffrischung 2015
- interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Sensibilisierung



Koordination Kinderschutz im Amt für Soziales

- Zusammenarbeit von Akteuren koordinieren
- Sicherstellung Informationsfluss
- Weiterbildungsveranstaltungen im Kinderschutz
- Anfragen von Ratsuchenden bearbeiten

23. Juni 2015
Seite 8

Kanton St. Gallen
Amt für Soziales



Seitengremium
Koordination

Auftrag



Regionale interdisziplinäre Kinderschutzgruppen

- Beratung von Fachpersonen zu Kindeswohl-
Gefährdungen, Empfehlung für das weitere Vorgehen

Standardisierte Erstbefragung STEB

- Klärung Verdacht, Schaffen von
Entscheidungsgrundlagen zur Planung von
zivilrechtlichen oder freiwilligen Massnahmen
- Dokumentation der Aussagen von Kindern



23. Juni 2015
Seite 9

Kanton St. Gallen
Amt für Soziales



für weitere Informationen
www.kinderschutz.sg.ch

23. Juni 2015
Seite 10

Kanton St. Gallen
Amt für Soziales

